

**Chang Yao**

**vorgetragen von Hanns Zischler**

**Einhundert Stiere**

I

Das Stampfen von einhundert Stieren.  
Die Gewalt des Anbruchs einer neuen Ära.

Rote Wolken hängen am Himmel, ein feuerroter Vorhang, tragisch wie ein Blutbad.

II

Sie heben die Hörner,  
einhundert Stiere heben einhundertneunundneunzig Hörner.  
Einhundert Stiere heben einhundertneunundneunzig Bekundungen der Macht.  
Eine fliegende Hörnerfestung, errichtet unter den am Himmel hängenden roten  
Wolken,  
der Hornist schmettert  
in das eine abgebrochene Horn ...

Tragisch wie ein Blutbad.

III

Einhundert Stiere werfen mit ihrem tief hängenden Geschlecht lange Schatten auf  
die Erde.

Einhundert Stiere lassen ihr tief hängendes Geschlecht vom Himmel baumeln.

Um Mitternacht trinkt der Samen von einhundert Stieren feierlich die Erde.

Tragisch wie ein Blutbad.